

Schnittmuster Kwik Sew 3508

1. Vorderteil Modell A, B, C und D
2. Rückenteil Modell A, B, C und D
3. Ärmel Modell A, B, C und D
4. Kragen Modell A und B
5. Vorderhöschen Modell B, C und D
6. Hinterhöschen Modell B, C und D
7. Vordere Rockbahn Modell B, C und D
8. Rückwärtige Rockbahn Modell B, C und D

Für Modell A: Schnitt-Teile 1 bis 4.

Für Modell B: Schnitt-Teile 1 bis 8.

Für Modell C und D: Schnitt-Teile 1, 2, 3 und 5 bis 8.

Wie man Kwik-Sew Mehrgrößenschnitte verwendet

Das Schnittmuster enthält vier Größen, die zur besseren Unterscheidung jeweils unterschiedlich farbig markiert sind. Vergleichen Sie Ihre Maße mit der Maßtabelle auf der Rückseite des Schnittmuster-Umschlags, um die korrekte Größe zu ermitteln. Das fertige Kleidungsstück wird kleiner als Ihre tatsächlichen Maße sein. Sie sollten aus diesem Grund unbedingt Stoffe verarbeiten, die den angegebenen Dehnungsfaktor aufweisen. Vergleichen Sie Ihren Stoff mit der angegebenen Zeichnung auf dem Schnittmusterumschlag. Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus, folgen Sie dabei den farblich markierten Linien und den Modell-Linien Ihres Modells. Bügeln Sie das Schnittmuster ohne Dampf, um die Schnitt-Teile zu glätten. Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell in der entsprechenden Größe ausschneiden.

Überprüfen Sie die korrekte Länge. Die Linie oberhalb der Taille wird zum Kürzen oder Verlängern der rückwärtigen Tailllänge verwendet. Die Linie unterhalb der Taille zum Kürzen oder Verlängern der Schrittlänge.

Rückwärtige Tailllänge. Die rückwärtige Tailllänge wird folgendermaßen gemessen: vom obersten Halswirbel entlang der Wirbelsäule bis zur Taille messen. Vergleichen Sie dieses Maß mit den unten aufgeführten Werten.

Wenn Sie die Länge anpassen müssen, geben sie die Differenz wie unten gezeigt an der oberen Linie zu bzw. nehmen Sie hier die Länge heraus.

Gr.	8	10	12	14
	30,5	32	34,5	36 cm

Schritt-Länge

Ein Maßband oder ein Stück Schnur um die Taille des Kindes binden. Von der vorderen Mitte durch den Schritt bis hinten zum Maßband messen. Vergleichen Sie dieses Maß mit den unten angegebenen Maßen. Wenn die Länge angepasst werden muss, so geben Sie die Hälfte dieses Betrages jeweils an Vorder- und Rückenteil zu bzw. nehmen Sie die Hälfte dieses Betrages jeweils vorne und hinten weg.

Gr.	8	10	12	14
	56	58,5	61	65 cm

Zuschneiden

Waschen Sie den Stoff vor, wenn es nötig ist. Den Stoff rechts auf rechts falten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders verlangt. Papierschnitt-Teile auf der linken Seite des Stoffes platzieren, richten Sie sich dabei nach der Zuschneide-Übersicht. Wenn Schnitt-Teile einlagig zugeschnitten werden, liegt die rechte Seite des Stoffes oben. Jede Änderung, die Sie am Schnittmuster machen, kann die Lage Ihre Schnitt-Teile verändern. Verwenden Sie in diesen Fällen die Zuschneide-Übersicht lediglich als Richtlinie. Die Zuschneide-Übersicht geht von glatten, unstrukturierten und einfarbigen Stoffen aus. Richten Sie die Schnitt-Teile immer so aus, dass die Fadenlauf-Pfeile in dieselbe Richtung verlaufen. Die Schnitte so auflegen, dass die der eingezeichnete Fadenlauf parallel zum Stoffbruch verläuft. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass Sie die maximale Dehnung des Stoffes

beachtet haben. Fixieren Sie die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Nadeln. Schneiden Sie den Schnitt mit einer Schere oder dem Rollschneider zu.

Ehe Sie die Papierschnitt-Teile von den Stoffteilen entfernen, übertragen Sie bitte alle Passzeichen, Punkte und Stepplinien mit Kreide oder wasserlöslichem Stift. Passzeichen, Ansatzpunkte, vordere und rückwärtige Mitte lassen sich am einfachsten mit kleinen Knipsen im Stoff übertragen, bitte nur in den Nahtzugaben. Beschriften Sie die Schnitt-Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband.

Zuschneide-Legende („Layout-Code“)

schwarz	Stoff
weiß	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
grau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten
	Extra-Anweisung

Zuschneide-Übersicht

Wichtige Vokabeln:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Armhole = Armausschnitt• Bottom Edge = Unterkante, Saum• Center Back = rückwärtige Mitte• Center Front = vordere Mitte• Crotch Seam = Schrittnaht• Fold = Stoffbruch• Grain of Fabric = Fadenlauf• Greatest Degree of Stretch = Maximale Dehnungsrichtung• Hem Allowed = Saumzugabe angeschnitten | <ul style="list-style-type: none">• Leg Opening = Beinausschnitt• Neckline = Ausschnitt• Place on Fold = Stoffbruch• Selvage = Stoffkante• Side Seam = Seitennaht• Shorten or Lengthen Line = hier kürzen oder verlängern• Shoulder = Schulter• Sleeve Seam = Ärmelnaht• Waist Seam = Taillennaht |
|---|---|

Modell A (View A):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 2 (Rückenteil) – 2x, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 3 (Ärmel) – 2x, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 4 (Kragen) – 1x im Stoffbruch

Modell B, C, D (View B, C, D):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 2 (Rückwärtiges Oberteil) – 1x im Stoffbruch, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 3 (Ärmel) – 2x, Modell-Linie des Modells beachten
Schnitt-Teil 4 (Kragen) – 1x im Stoffbruch (nicht für Modell C und D)
Schnitt-Teil 5 (Vorderhöschen) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 6 (Hinterhöschen) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 7 (Vordere Rockbahn) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 8 (Rückwärtige Rockbahn) – 1x im Stoffbruch

NÄHHINWEISE („Sewing Procedures“)

Verwenden Sie eine 12/80er Ballpoint-Nähadeln und Polyesternähgarn. Bauschgarn eignet sich sehr gut als Greiferfaden bei einer Overlock.

Normale Haushaltsnämaschine. Nähen Sie die Nähte mit dem Overlock-Stich der Haushaltsnämaschine, es sei denn, die Anleitung sagt ausdrücklich etwas anderes. Der Overlock-Stich näht und versäubert in einem Arbeitsgang. Oder die Nähte mit einem schmalen Zickzack steppen. Dabei den Stoff straff vor und hinter der Maschine halten. Die Nahtzugaben gemeinsam versäubern.

Geradstichmaschine. Nicht geeignet für Badestoffe.

Overlock. Nähen Sie die Nähte und Säume mit der 3fädigen Naht. Achten Sie darauf, dass Sie nur die 6 mm Nahtzugabe verwenden.

Gummiband aufnähen. Durch die Mitte des Gummibandes mit Zickzack aufnähen. Verwenden Sie einen breiten Stich längerer Länge, einen genähten Zickzack oder die Overlock. Nähen Sie mit der Overlock, so achten Sie bitte darauf, nicht versehentlich in das Gummiband zu schneiden.

Um Gummiband abzusteppen, sollten Sie einen mittleren Zickzack wählen. Gummiband nach innen einschlagen und nahe der Innenkante des Gummibandes absteppen. Das Gummi dabei leicht dehnen. Schöne Effekte erhalten Sie auch mit der Zwillingnadel.

Säumen. Zum Säumen einen schmalen Zickzack mittlerer Länge oder die Zwillingnadel verwenden.

NAHTZUGABEN

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

Nählegende („Fabric Illustration Code“)

grau – rechte Stoffseite

weiß – linke Stoffseite

Modell A

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Rechts auf rechts Vorder- und Rückenteil entlang der Schulternähte aufeinander stecken und steppen.

2. Eine Längskante des Kragens rechts auf rechts auf den Ausschnitt stecken, die Passzeichen treffen auf die Schulternähte und die Enden enden bündig mit den rückwärtigen Kanten des Rückenteils. Steppen.

3. Rückenteile rechts auf rechts legen und die rückwärtige Mittelnaht von der Schrittnaht aus bis 1,3 cm unterhalb des Markierungspunktes steppen, von hier aus bis zum Punkt mit Geradstich steppen.

4. Rechte Seite des Reißverschlusses auf die rechte Seite des Rückenteils stecken, der Reißer endet an der Punktmarkierung und am Passzeichen des Kragens. Das Reißverschlussband bündig mit der Stoffkante abschließen lassen und stecken, dabei das Rückenteil entsprechend stark dehnen. Knapp neben den Zähnen steppen. Für die zweite Seite wiederholen.

Überstehendes Reißverschlussband wie gezeigt falten. Den Kragen am Passzeichen rechts auf rechts legen und auf der Naht nachnähen. Für die zweite Seite wiederholen.

Kragen wenden. Von innen die noch freie Kante des Kragens auf die Kragennaht heften und durch alle lagen hindurch steppen. Dabei auch so nah wie möglich an den Reißverschluss heran steppen.

5. Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt stecken, das Passzeichen des Ärmels trifft auf die Schulternaht. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

6. Rechts auf rechts die Seitennähte und fortlaufend die Ärmelnaht steppen. Für die zweite Seite wiederholen.

7. Rechts auf rechts die Schrittnaht von Vorder- und Rückenteil steppen.

8. Für die Beinausschnitte vom 1 cm breiten Gummiband zwei Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Gr.	8	10	12	14
	43	46	48	52 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu einem Ring schließen.

9. Gummiband auf die linke Seite der Beinausschnitte legen, die Kanten schließen bündig miteinander ab. Dabei im Vorderteil ungedehnt aufnähen, im Rückenteil das Gummiband entsprechend dehnen. Mit Zickzack steppen, siehe Nähhinweise.

Gummiband nach innen einschlagen und absteppen, siehe Nähhinweise.

10. Ärmelsäume 2 cm breit nach innen einschlagen und mit schmalem Zickzack säumen.

Modell B

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Den Body gemäß den Schritten 1 und 2, Modell A, arbeiten.
2. Rückenteile rechts auf rechts legen und von der Unterkante bis 1,3 cm unterhalb der Punktmarkierung steppen, von hier aus bis zur Markierung mit Geradstich steppen.
3. Weiter mit den Schritten 4 und 5, Modell A.
4. Rechts auf rechts die Seitennähte und fortlaufend die Ärmelnaht steppen. Für die zweite Seite wiederholen.
5. Rechts auf rechts die Seitennähte und die Schrittnaht von Vorder- und Hinterhose steppen.
6. Die Beinausschnitte des Höschens gemäß den Schritten 8 und 9, Modell A, arbeiten.
7. Rechts auf rechts die vordere Rockbahn entlang der Seitennähte auf die rückwärtige Rockbahn stecken und steppen.

Rocksaum 1 cm breit nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack säumen.

8. Die **linke Seite** des Rockes auf die rechts Seite des Höschens entlang der Taillennaht stecken, die Seitennähte, vordere und rückwärtigen Mitten treffen jeweils aufeinander. Heften, dabei das Höschchen entsprechend stark dehnen.

9. Rechts auf rechts das Oberteil entlang der Taillennaht auf das Rockteil stecken, die Seitennähte, vordere und rückwärtige Mitte treffen jeweils aufeinander. Steppen. Wenden.

10. Ärmelsäume 2 cm breit nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack säumen.

Modell C

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Rückenteile rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mittelnäht aufeinander stecken und steppen.
2. Rechts auf rechts das Rückenteil entlang der Schulternähte auf das Vorderteil stecken und steppen.

3. Für den Halsausschnitt ein Stück vom 1 cm breiten Gummiband der folgenden Länge zuschneiden:

Gr.	8	10	12	14
	64	65	67	70 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu einem Ring schließen.

Gummibandring und Halsausschnitt mit Stecknadeln vierteln.

Gummiband auf die linke Seite des Ausschnittes stecken, die Kanten schließen bündig miteinander ab und die Stecknadel-Passzeichen treffen aufeinander. Mit Zickzack steppen, dabei Gummiband entsprechend stark dehnen, siehe Nähhinweise.

Gummiband nach innen einschlagen und absteppen, siehe Nähhinweise.

4. Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt stecken, das Passzeichen des Ärmels trifft auf die Schulternaht. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

5. Rechts auf rechts die Seitennähte und fortlaufend die Ärmelnaht steppen. Für die zweite Seite wiederholen.

6. Weiter mit den Schritten 5 bis 8 Modell B.

7. 5. Rechts auf rechts die beiden Rockteile aufeinander stecken und Seitennähte schließen.

Rocksäum versäubern. 1 cm Nahtzugabe nach innen einschlagen und Rock säumen, siehe Nähhinweise.

6. Weiter mit Schritt 12, Modell A.

7. Rechts auf rechts das Oberteil entlang der Taillennaht auf das Rockteil stecken, die Seitennähte, vordere und rückwärtige Mitte treffen jeweils aufeinander. Steppen. Wenden.

8. Ärmelsäume 2 cm breit nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack säumen.

Modell D

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Body gemäß den Schritten 1 bis 3, Modell C, arbeiten.

2. Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt stecken, das Passzeichen des Ärmels trifft auf die Schulternaht. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

3. Weiter mit den Schritten 5 bis 7, Modell C.

4. Ärmelsäume 1 cm breit nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack säumen.